

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kunstwerkstatt Rhythm & Arts, Christine Thomssen

Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, nachfolgend AGB genannt, gelten für die vertraglichen Beziehungen zwischen der »Kunstwerkstatt Rhythm&Arts«, Inhaberin Christine Thomssen, nachfolgend Kunstwerkstatt oder Kursleitung genannt, und dem Kursteilnehmer bzw. seinem gesetzlichen Vertreter.

Kursort/Geschäftsstelle

Der Kursort und die Geschäftsstelle der Kunstwerkstatt befinden sich zur Zeit in: Telegrafstraße 13, 42477 Radevormwald.

Rechtsverhältnis

Die Rechtsbeziehung zwischen der Kunstwerkstatt und Kursteilnehmer/gesetzlichen Vertreter ist privatrechtlicher Natur. Jede Änderung oder Ergänzung des Kursvertrages müssen schriftlich erfolgen. Sollte eine Bestimmung des Kursvertrages oder dieser AGB ungültig sein, so bleibt die Wirksamkeit des Vertrages und aller anderen Bestimmungen der AGB hiervon unberührt.

Kursaufnahme

Die Anmeldung erfolgt schriftlich unter Verwendung des entsprechenden Vertrages. Nach erfolgter Anmeldung zum Kurs, gilt der Kursvertrag über die zwischen der Kunstwerkstatt und dem Kursteilnehmer bzw. seinem gesetzlichen Vertreter einvernehmlich verabredeten Kurszeit und Kursart als verbindlich abgeschlossen. Mit der Verbindlichkeit des Kursvertrages entsteht Entgeltspflicht.

Kurse

Das Kursprogramm erstreckt sich über das ganze Jahr mit Unterrichtsstunden 1x wöchentlich zu 90 Minuten bzw. 120 Minuten für die Kurse 10 und 13. Davon ausgenommen sind Angebote für Workshops und Kindergeburtstage/Events.

Schulferien / gesetzliche Feiertage

In den Schulferien und an gesetzlichen Feiertagen finden die Kurse nach Absprache statt. Die monatliche Zahlung der Kursgebühr bleibt davon unberührt.

Teilnahme am Kurs

Bleibt der Kursteilnehmer dem Kurs fern, hat er keinen Anspruch auf eine Wiederholung des Kurses bzw. die Minderung seines zu entrichtenden Entgeltes. Ausgenommen davon ist eine langwierige Erkrankung des Kursteilnehmers, die sich über einen Zeitraum von mehr als vier Wochen erstreckt. Diese sollte schriftlich der Kunstwerkstatt angezeigt werden. Bei Vorlage eines ärztlichen Attests wird für diesen Zeitraum kein Entgelt erhoben.

Entgelttarife und Zahlungsmodalitäten

Die Entgelttarife sind verbindlicher Bestandteil dieser AGB. Die Entgelte für die Leistungen der Kunstwerkstatt richten sich nach den Kursgebühren der jeweiligen Kursnummer. Alle zu entrichtenden Entgelte sind Monatsentgelte und werden zum 1. des Monats nach Vertragsbeginn fällig. Alle Zahlungen erfolgen entweder bargeldlos durch Überweisung auf das Konto-Nr. 3013790018 bei der Volksbank Oberberg, BLZ 38462135, Kontoinhaber Christine Thomssen, unter Angabe des entsprechenden Verwendungszweckes (Name des Kursteilnehmers + Kursnummer), oder in bar. Bei Zahlungsverzug des Kursteilnehmers ist die Kunstwerkstatt berechtigt, dem Kursteilnehmer mit Zahlungsfristen für jede Mahnung 2,50 EUR zu berechnen. Für alle Fristen gilt der Tag des Zahlungseingangs.

Bei Anmeldung von Geschwisterkindern wird ab dem 2. angemeldeten Kind eine Ermäßigung von 10% auf die Kursgebühr gewährt.

Kursleitervertretung/Kursausfall

Im Krankheitsfall bzw. bei Verhinderung der Kursleitung wird eine Vertretung den laufenden Kurs leiten. Ausgefallene Kurseinheit durch Erkrankung bzw. Verhinderung der Kursleitung wird nach Vereinbarung nachgeholt.

Kündigung des Kursvertrages

Einer Kündigung vor Vertragsende durch den Kursteilnehmer bzw. seines gesetzlichen Vertreters oder durch die Kunstwerkstatt bedarf die Schriftform und darf ausdrücklich nur bei wichtigen Gründen in Form einer außerordentlichen Kündigung vorgenommen werden. Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat zum Ende des darauffolgenden Monats. Entscheidend ist der fristgerechte Eingang der Kündigung. Das Recht zur Kündigung aus wichtigen Gründen ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist bleibt für beide Vertragspartner unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kursteilnehmer in einen anderen Wohnort verzieht oder aus ärztlich attestierten Gründen nicht in der Lage ist, am Kurs teilzunehmen. Wichtige Gründe liegen für die Kunstwerkstatt insbesondere vor, wenn der Kursteilnehmer dauerhaft von den vereinbarten Regeln abweichendes Benehmen (Regeln für das Verhalten innerhalb der Kunstwerkstatt als Aushang in der Kunstwerkstatt verfügbar) zeigt und den Kursablauf damit stört oder sich in einem Entgeltzahlungsverzug befindet, der eine Höhe von mindestens zwei monatlichen Kursgebühren des Kursentgeltes entspricht. Der Kündigende muss dem anderen Teil den Grund der außerordentlichen Kündigung unverzüglich schriftlich mitteilen.

Portfolios

Die angefertigten Portfolios sind Eigentum des jeweiligen Kursteilnehmers und werden nach Beendigung des Kurses an den Kursteilnehmer herausgegeben. Das Einsehen von Dritten darf nur auf ausdrücklicher Erlaubnis des Kursteilnehmers vorgenommen werden.

Haftung

Die Kursteilnehmer sind während ihrem Aufenthalt in der Kunstwerkstatt im Rahmen einer Betriebshaftpflicht versichert. Für Hin- und Rückweg zu den Kursen, für fremd verschuldeten Personen- und Sachschaden und für den Verlust von Wertsachen haften wir nicht.

Eigentumsverhältnisse der im Kurs erstellten Werke und Urheberrechte

Die vom Kursteilnehmer innerhalb eines Kurses erstellten gegenständlichen Werke gehen nach Beendigung des Kurses bzw. nach Fertigstellung des Werkes in das Eigentum des Kursteilnehmers oder des gesetzlichen Vertreters über. Der Kursteilnehmer übergibt der Kunstwerkstatt jedoch das Recht, die während des Kurses entstandenen Arbeiten auszustellen und für Veröffentlichungen und Werbeaktionen uneingeschränkt und unentgeltlich zweckgebunden zu verwenden. Das Urheberrecht bleibt beim Kursteilnehmer weiter bestehen.

Datenschutz

Die auf der Anmeldung angegebenen Daten werden nur für betriebsinterne Zwecke in der EDV gespeichert und gesichert. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Nebenabreden

Alle von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichenden Vereinbarungen sind nur dann gültig, wenn sie einvernehmlich und von der Geschäftsführung der Kunstwerkstatt ausdrücklich schriftlich bestätigt wurden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Verpflichtungen, einschließlich der Zahlungspflicht, ist der Sitz der Kunstwerkstatt. Gerichtsstand ist der für den Sitz der Kunstwerkstatt zuständige Gerichtsort.

Inkrafttreten

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 01.12.2010 in Kraft.